Mitteilungsblatt

Juni 2023



AG 2/Stiftung: Aus der Werkstatt

Restaurierung SGA-Gepäckwagen D165

Die neuen, grossen Schiebetüren wurden von der Schreinerei geliefert. Nun werden sie in der Werkstätte fertig bearbeitet und anschliessend verblecht.

AB-Sommerwagen Ck39

Beim Jahresservice 2023 wurde ein Riss an einem Deckel des Achslagergehäuses festgestellt. Der Wagen wurde sofort ausser Betrieb genommen. Damit er wieder eingesetzt werden kann ist eine Reparatur unumgänglich.

Folgende Arbeiten müssen erledigt werden:

 Der defekte Achslagerdeckel muss ersetzt werden. Die Lehrwerkstatt von Stadler Rheintal hat sich bereit erklärt, nach Vorlage einen neuen Achslager-



Riss am Achslagerdeckel

Inhalt

AG 2/Stiftung: Aus der Werkstatt
Appenzeller Bahnen: Rückblick auf
den Nostalgietag
AG 2: Rückblick auf die
Hauptversammlung
Aus dem Museumsverein
Öffentliche Extrafahrten
Nachruf Jürg Schöning

9

12

12

deckel aus Baustahl auszufräsen (plus einen weiteren als Reserve).

- Der Wagen muss in die AB-Werkstatt nach Gais überführt werden. Dort muss der Wagen abgehoben und die betroffene Achse ausgebaut werden. Nach dem Einbau des neuen Deckels wird die Achse eingebaut und der Wagen kann wieder zusammengebaut werden.
- Es wird mit Kosten in der Höhe von etwa CHF 900 gerechnet werden. Die Vorbereitung zum Abheben, Demontage und Montage, Zusammenbau des Wagens erfolgen in Freiwilligenarbeit.
- Wir hoffen, dass wir ein Zeitfenster in der Werkstätte Gais erhalten, damit der Wagen Ende August wieder eingesetzt werden kann.

Buffetwagen Cr4 10 – nächste Renovierungsschritte

Der Wagen wird mit Abstand am häufigsten eingesetzt und somit ist es von grosser Wichtigkeit, dass er immer gut im Schuss ist. Nachdem die Aussenrenovation des Wagens mit seinem neuen kobaltblau - crèmefarbenen Anstrich schon

lange fertiggestellt ist, folgen nun weitere Teilprojekte. Bereits realisiert ist der Ersatz des Kühlschranks, welcher dank des grosszügigen Entgegenkommens der Firma Sibir zu günstigen Konditionen gekauft werden konnte.

Anfang Juli wird die in die Jahre gekommene Fluoreszenzbeleuchtung mit den Milchglasabdeckungen im Wageninnern ersetzt. Diese wird oft als sehr ungemütlich empfunden, da sich das Licht nicht dimmen lässt.

Auf die bestehenden Deckenausschnitte werden Vouten mit seitlichen, schmalen Öffnungen installiert. Die dort eingebauten LED-Profile strahlen das Licht dann seitlich aus und verteilen es indirekt über die Decke im Wagen. Selbstverständlich packen wir die Gelegenheit und streichen die Decke neu an. Mit der neuen Beleuchtung wird der Buffetwagen wesentlich gemütlicher werden.

Über weitere Teilprojekte, welche sich derzeit in Planung befinden, werden wir im nächsten Mitteilungsblatt berichten.



D165: Neuer Rahmen für Schiebetüren

Impressum

Geschäftsführer:

Stiftung historische Appenzeller Bahnen

Stiftungsratspräsident: Thomas Baumgartner Stiftungsräte: Ernst Sturzenegger Hans Hug

Magnus Hächler Fabio Zappa Alexander Bless

Postfinance: IBAN CH87 0900 0000 1514 3401 0

Internet: www.stiftungab.ch Telefon: 071 354 50 60

AG 2 Verein historische Appenzeller Bahnen

Sekretariat: Verein AG 2, Gaiserau 8, 9056 Gais Internet: www.AG2.ch, e-Mail: Info@ag2.ch
Co-Präsident: Ernst Sturzenegger, Tel. 079 409 60 91

René Wanner

Aktuar: Samuel Keiser
Kassier: Martin Wirth
Leiter Technik: Hendrik Müller

Bank: Raiffeisenbank Appenzell,

IBAN CH87 8080 8002 7588 0589 9

Museumsverein Appenzeller Bahnen

 Adresse:
 Postfach 18, 9050 Appenzell

 Präsident:
 Hans Hug, Tel. 079 673 41 15

 Bank:
 Appenzeller Kantonalbank,

 IBAN CH67 0076 3000 1114 2612 6

Nichts ist sicher.

Dagegen tun wir unser Bestes.

Generalagentur Appenzell

Thomas Rechsteiner

Zielstrasse 23 9050 Appenzell T 071 788 13 13 appenzell@mobiliar.ch mobiliar.ch

die **Mobiliar**



Elektrokontrolle

Haben Sie ein Aufgebot für die Elektrokontrolle Ihrer Hausinstallationen von ihrem Elektrizitätswerk erhalten?

IBG Inspektion AG führt solche Elektrokontrollen als akkreditiertes Unternehmen fachgerecht und präzise durch.

Über den Onlinekalkulator können Sie die Kosten für Ihre Elektrokontrolle ganz einfach selbst berechnen und die Bestellung sofort auslösen.



IBG Inspektion AG +41 58 356 69 00 sekretariat@inspektion.ch inspektion.ch

Appenzeller Bahnen: Rückblick auf den Nostalgietag

Am Sonntag, 7. Mai 2023, hat der Nostalgietag mit über 500 Besucherinnen und Besuchern stattgefunden. Strahlende Kinderaugen und lachende Gesichter erfüllten die drei Nostalgiezüge. Die Fahrten von Appenzell nach Gais, Jakobsbad und Wasserauen wurden sichtlich genossen. Ein besonderes Highlight war die Überfuhr von Herisau nach Appenzell mit den beiden Triebwagen «Föfi» und «Drissgi» und den dazugehörigen Wagen. Die musikalische Unterhaltung in der Festwirtschaft in Appenzell, in den Nostalgiezügen und im Depot Wasserauen gaben dem Anlass eine gemütliche Stimmung und wurde von den Gästen sehr geschätzt. Ein Tag, der bereits in den Geschichtsbüchern steht, aber in bester Erinnerung bleiben wird.

In Wasserauen haben die Freiwilligen des AG 2, bzw. der Stiftung Kaffee und Kuchen angeboten. Erstmals wurden Kuchen angeboten, die von Freiwilligen selber gebacken wurden. Die selbstgebackenen Kuchen gingen weg wie «warme Weggli». Im historischen Bahndepot wurde an diesem Tag auch kostenloser Eintritt in den Museumswagen des MAB gewährt und die BesucherInnen konnten sich frei bewegen. Eifrig wurde die Gelegenheit benutzt um den Dieseltriebwagen und den AG 2-Triebwagen im Innern zu besichtigen. Erfreulich war auch, dass viele Familien mit ihren Kindern den Tag benutzten, um dem Nachwuchs zu zeigen wie sie in ihren Jugendjahren im Appenzellerland bei offenen Fenstern Zug gefahren sind! Erst am späteren Nachmittag gingen gewittrige Regengüsse nieder. Bei diesem Anlass haben alle Freiwilligen die neuen T-Shirts der Stiftung historische Appenzeller Bahnen getragen.

Aus Sicht des Museumsvereins kann hinzugefügt werden: Ein Highlight für grosse und kleine Besucher war das Polsterklasseabteil im Dieseltriebwagen, das ausgiebig zum «Probesitzen» benützt worden war. Auch in der Bücherkiste war ausgiebig gestöbert worden – beides von Gross und Klein.

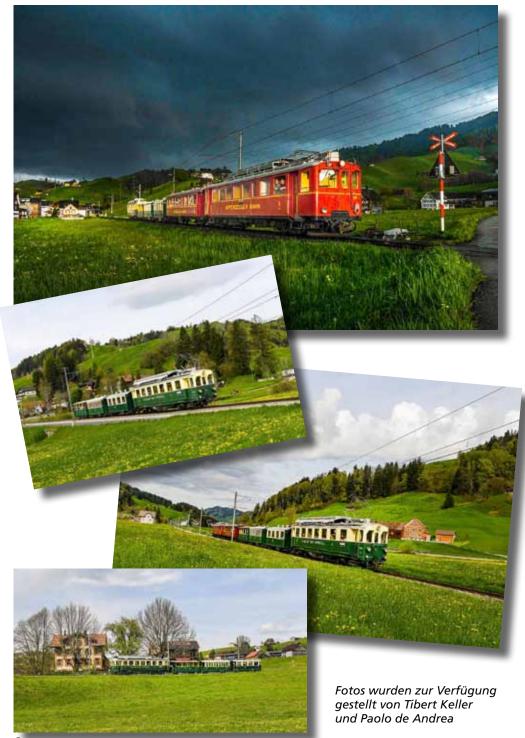


Alle Freiwilligen tragen nun die neuen gefälligen Shirts



Reger Betrieb am Stand des AG 2 Stiftung in Wasserauen

Kinder begrüssen den Säntisbahn Zug in Wasserauen













Fam. S. & M. Wild-Wyss 071 799 11 33 info@alpenrose-ai.ch www.alpenrose-ai.ch

AG 2 - Rückblick auf die Hauptversammlung vom 22. April 2023

An der Hauptversammlung des AG 2 haben dieses Jahr 20 Mitglieder teilgenommen.

Das Vermögen des AG 2 beträgt Ende 2022 CHF 339.392.28. Der Gewinn für das Jahr 2022 beträgt CHF 11 439.08.

Der Einladung an die HV wurden auch die vorgeschlagenen Statutenänderungen beigelegt.

Die vorgeschlagenen Statutenänderungen führten wie erwartet zu einigen Fragen und Diskussionen. Die Statutenänderungen wurden mit 17 JA-Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen.

Vorstandsmitglieder

Heidi Baumgartner und Ernst Sturzenegger treten als Vorstandsmitglieder zurück. René Wanner wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt. Ernst Sturzenegger und René Wanner bilden bis Ende 2023 ein Co-Präsidium für die Vereinsführung. Damit ist eine gute Einarbeitung des neuen Präsidenten gewährleistet.

Die bisherigen Mitglieder Martin Wirth, Hendrik Müller sowie Samuel Keiser wurden wiedergewählt.

Entflechtung der Aufgaben, Vermeidung von Doppelspurigkeiten

Verbleibende Verantwortung Verein AG 2

 Aktives Mitgliedermanagement durch Erhalt und Ausbau des aktiven und passiven Mitgliederbestandes. Bei der Stiftung ist keine Mitgliedschaft möglich. Die Mitglieder des AG 2 können an den Hauptversammlungen über Projektanträge des Vorstandes abstimmen. Der AG 2 kann Projekte der Stiftung und des Museumsvereins AB unterstützen.

Massnahmen im Übergang (AG 2 zu Stiftung)

 Übertrag der finanziellen Mittel für das Zahnradprojekt vom AG 2 an die Stiftung, es handelt sich um CHF 279 559.80.
 Die Stiftung, welche Eigentümerin der Fahrzeuge ist, hat ab sofort den Lead in diesem Projekt. Zudem sind Mitglieder der Stiftung in der Arbeitsgruppe «Erhalt der Bahnstrecke Altstätten – Gais» vertreten.

- Übertragung der Maschinen, Einrichtungen, Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien an die Stiftung
- Übertragung der Werbe- und Verkaufsmaterialen an die Stiftung
- Die Mitgliedschaften bei Benevol St. Gallen und dem Verein Postplatzmarkt Appenzell (Weihnachtsmarkt Appenzell) werden an die Stiftung übertragen
- Alle Freiwilligenarbeiten werden inskünftig im Namen der Stiftung ausgeführt, seien es Cateringeinsätze, Werkstattarbeiten oder Auftritte am Weihnachtsmarkt und bei anderen Gelegenheiten. Als Folge kann der AG 2-Verein seine Mitgliedschaft beim HECH (Historische Eisenbahnen Schweiz) kündigen. Dadurch erspart sich der AG 2 auch die Prämie für die Haftpflichtversicherung mit hoher Garantiesumme und entsprechend hohen Prämien.

Wie sieht das in der Praxis aus?

• Der AG 2 wird damit zu einem Förderverein für die Institutionen rund um die historischen Appenzeller Bahnen in personeller wie auch finanzieller Hinsicht. Er behält damit seine tragende Rolle, welche er in den letzten 21 Jahren ausgeführt und ausgebaut hat. Mit der immer anspruchsvoller werden Sicherstellung von personellen und finanziellen Ressourcen erfüllt er elementarste Aufgaben für die erfolgreiche Zukunft der historischen Appenzeller Bahnen.

Was hat das für eine Auswirkung auf die Aktiven des AG 2?

 Für die Mitglieder des AG 2 ergeben sich keine Änderungen. Sie arbeiten wie bis anhin an den Fahrzeugen der Stiftung unter der Leitung der jeweiligen Projektleiter, welche schon heute teilweise auch der Stiftung angehören. Lediglich die Gesamtverantwortung der Projekte ist neu Aufgabe der Stiftung.

Aus dem Museumsverein

Wir suchen Museumsbetreuer

Unser kleines Team braucht Verstärkung und freut sich auf neue Kolleginnen oder Kollegen.

Unsere Museumsbetreuer beaufsichtigen ehrenamtlich den Museumsbetrieb in unserem Museum in Wasserauen, kümmern sich um die Besucher, geben Auskünfte, machen Führungen mit Gruppen und halten das Museum und seine Kasse in Schuss. Sie sind als Aktivmitglieder des Museumsvereins vom Jahresbeitrag befreit.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, nehmen Sie bitte mit dem Präsidenten telefonisch oder per E-Mail Kontakt auf. - Hans Hug, Tel 071 351 23 77 hans.hug-roth@bluewin.ch

frühzeitig und weitsichtig. So schlafen Sie tief und beruhigt dem Morgen entgegen.

Rorschach – Heiden Bahnstrecke: Dampflok Rosa wird Instand gestellt

Gastbeitrag des Vereins Eurovapor, Sulgen, www.eurovapor.ch

Bereits am 12. Januar 2023 haben im Depot Rorschach Bergstation die ersten Vorbereitungen an der Zahnrad-Dampflok stattgefunden, damit die erste Untersuchung getätigt werden konnte. Nach dem ersten Untersuch stand fest, dass die Instandstellung und die Erweiterung der Wassertanks durchgeführt und abgenommen werden können. Damit kann auf das Wasserfassen in Wienacht-Tobel verzichtet und somit die Reisezeit merklich verkürzt werden. Es muss mit Kosten von etwa CHF 100 000 gerechnet werden. Dies war dann der Startschuss für unsere Spendenaktion und die Organisation der Werkstätte. Mit den Appenzeller Bahnen konnten wir einen starken Partner finden, welcher uns die Überführung von Rorschach nach Heiden übernehmen



Rosa wird vom (nur) 2 Jahre jüngeren ABDeh 2/4 23 in die Werkstätte Heiden geschoben.

konnte, sowie uns einen Platz in Heiden in der Werkhalle angeboten hat.

Am 8. Mai 2023 war es so weit, dass unsere Zahnraddampflok aus dem Dornröschenschlaf in Rorschach geweckt wurde und durch den Triebwagen der AB nach Heiden zur «Frischzellenkur» geschoben wurde.

Durch das freundliche Entgegenkommen der Appenzeller Bahnen dürfen wir

men der Appenzeller Bahnen durf an ihrem Werkplatz Heiden an Rosa Hand anlegen. Bereits am 10.05.2023 wurde Rosa durch den SVTI-Inspektor (Schweizer Verein für technische Inspektionen) sowie dem Kesselinstandsteller in Augenschein genommen. Der Kessel darf nach einer aufwendigen Sanierung der Rauchkammer inklusive Fronttüre weiter betrieben werden. Zusätzlich müssen die seitlichen Wasserbehälter saniert und vergrössert werden. Doch zuvor bekommt Rosa eine Grundreinigung, um weitere sichtbare Schäden zweifelsfrei erkennen zu können. Gerne halten wir Sie über die Revisionsarbeiten auf dem Laufenden.

Wenn die Arbeiten wie geplant vorankommen und die Abnahme reibungslos verläuft, kann damit gerechnet werden, dass ab 2024, spätestens ab 2025, die öffentlichen Dampffahrten auf dieser reizvollen Zahnradstrecke wieder aufgenommen werden können.



Appenzeller

Kantonalbank

appkb.ch



Apettolica schwende bei appenzell

«Sönd herzlich wöllkomm bi ös!»

Hotel und Speiserestaurant mit Blick in den Alpstein, feine, saisonale Küche.

Hotel Alpenblick Familie Streule-Fässler 9057 Schwende Tel. 071 799 11 73 www.alpenblick-appenzell.ch

Öffentliche Fahrten der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen

Datum	Programm	Startort	Abfahrtszeit	Fahrzeuge
25.6.23	Quöllfrisch-Express	Gossau SG	10:21	Buffetwagen Br10
25.6.23	Aussichtswagen	Rorschach	14:08	Aussichtswagen B9
30.7.23	Aussichtswagen	Rorschach	14:08	Aussichtswagen B9
1.8.23	Ebenalp Pfeil	Gossau SG	09:40	Drissgi, B11, (Ck39)
1.8.23	Brunchfahrt	Gossau SG	09:40	Buffetwagen Br10
25.8.23	Krimi-/Degu-/ Genussfahrt	Gossau SG	18:21	Buffetwagen Br10
27.8.23	Aussichtswagen	Rorschach	14:08	Aussichtswagen B9
2.9.23	Krimi-/Degu-/ Genussfahrt	Gossau SG	18:21	Buffetwagen Br10
16.9.23	Krimi-/Degu-/ Genussfahrt	Gossau SG	18:21	Buffetwagen Br10
24.9.23	Aussichtswagen	Rorschach	14:08	Aussichtswagen B9
8.10.23	Seealpsee-Express und Jassfahrt	Gossau SG	09:30	Föfi, C119, C203, As101, Br10
9.12.23	Fonduefahrt	Gossau SG	16:51	Buffetwagen Br10
16.12.23	Fonduefahrt	Gossau SG	16:51	Buffetwagen Br10

Details zu diesen Fahrten finden Sie auf der Homepage www.stiftungab.ch. Dort können Sie sich für die Teilnahme an einer Fahrt anmelden. Vielen Dank im Voraus. Mit der Teilnahme an einer öffentlichen Fahrt unterstützen Sie, als schönen Nebeneffekt, die Stiftung Historische Appenzeller Bahnen.

Die Fahrten mit dem Aussichtswagen B9 auf der Rorschach – Heiden Bahn werden durch Eurovapor organisiert.

Weitere Termine:

10.12.23: Weihnachtsmarkt Appenzell

Todesfall von Jürg Schöning

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Mitglied Jürg Schöning, der uns am 24. Mai 2023 leider viel zu früh verlassen hat. Jürg hat mit seinem enormen Fachwissen vor allem beim Zahnradprojekt CFe 3/3 mitgeholfen.

In diesen schweren Stunden sprechen wir den Angehörigen unser tiefstes Mitgefühl aus.

Wir werden Jürg Schöning stets als wertvolles Mitglied und liebenswürdigen Freund in Erinnerung behalten.